

III. Mitteldeutsche Revierwendekonferenz

30. Mai 2024 in den Klinkerhallen Zeitz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur III. Mitteldeutschen Revierwendekonferenz möchte das Team der Revierwende Sie und euch in diesem Jahr in Zeitz begrüßen.

In einer Zeit, in der der Braunkohleausstieg eine bedeutende Veränderung für das Mitteldeutsche Revier und die Gesellschaft insgesamt darstellt, ist es von entscheidender Bedeutung, einen offenen und demokratischen Dialog zu führen sowie gemeinsam an tragfähigen Strategien zu arbeiten. Die RevierWENDEkonferenz bietet eine Plattform, um aktuelle Herausforderungen zu erörtern, bewährte Praktiken auszutauschen und neue Perspektivzuerforschen.

Der Strukturwandel ist eine große Herausforderung für die Menschen im Revier, egal ob Mitarbeiter*innen, Betriebsrät*innen, Personalrät*innen, Unternehmer*innen oder Politiker*innen.

Wie bei den vergangenen Veranstaltungen in Hohenmölsen und Böhlen möchten wir den Teilnehmenden die Gelegenheit bieten, sich mit unterschiedlichsten Akteuren zum Thema Strukturwandel zu vernetzen. Dabei werden die entscheidenden Fragen des Braunkohleausstiegs in der Region mit Bundes-, Landes-, und Kommunalpolitik im Mittelpunkt stehen, aber auch Gestaltungsspielräume für Betriebsräte und die Beschäftigten diskutiert.

Das Thema gute Arbeit mit Wertschöpfung für die Region wird immer im Vordergrund stehen. Hierzu haben wir zentrale Akteure, wie unter anderem Vertreter*innen aus dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, der Stabsstelle „Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier“, Vertreter*innen des DGB und seiner Mitgliedsgewerkschaften sowie Betriebsräte eingeladen.

Einen weiteren Schwerpunkt werden die schienenbezogenen Projekte im Mitteldeutschen Revier bilden. Hierzu werden wir mit Vertreter*innen der Deutschen Bahn und den drei zuständigen Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen ins Gespräch kommen.

Gemeinsam wollen wir die beschäftigungspolitische Perspektive auf den Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier stärken und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Glück Auf!

Vorläufiges Programm

09:00 Uhr **Ankommen, Vernetzung und Austausch an Thementischen**

09:30 Uhr **Begrüßung**

- Revierwendeteam Halle
- Susanne Wiedemeyer (Stellvertretende Vorsitzende DGB-Bezirk Niedersachsen-Bremen-Sachsen-Anhalt)
- Daniela Kolbe (Stellvertretende Vorsitzende DGB-Bezirk Sachsen)
- Grußwort Christian Thieme (Oberbürgermeister Zeitz)

09:50 Uhr **Beschäftigte gestalten den Strukturwandel mit**

u.a. Revierbotschafter Matthias Lindig, Betriebsrat Südzucker, Bürger:innenbeirat Sachsen-Anhalt

10:15 Uhr **Zwischenbilanz: Chancen genutzt?**

- Dr. Jürgen Ude (Staatssekretär Stabsstelle Strukturwandel des Landes Sachsen-Anhalt)
- Dr. Raphael L'Hoest (Unterabteilungsleiter „Wettbewerbs- und Strukturpolitik“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi))

10:30 Uhr **Attraktives Revier mit Guter Arbeit – Handlungsmöglichkeiten für Betriebs und Personalräte - Fishbowl mit:**

- Susi Möbbeck (Staatssekretärin Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Sachsen-Anhalt)
- Jörg Huntemann (Revierbeauftragter Sachsen)
- Stephanie Albrecht-Suliak (Landesbezirksleiterin Nordost der IG-BCE)
- Frederik Moch (Abteilungsleiter DGB Bundesvorstand / Projektleiter Revierwende)

11:30 Uhr **Pause**

11:45 Uhr **Workshops und Vernetzung strukturwandelbezogener Projekte und Initiativen zur Förderung und Sicherung von Beschäftigung im Betrieb;**

Förderung von Weiterbildung

- Qualifizierungsbedarfe in der Mitteldeutschen Wasserstoffwirtschaft - Handlungsempfehlungen für Betriebsräte (Christian Klöppel / Patrick Wagner – Fraunhofer IMW)
- „AlphaBeruf“ – Arbeitsorientierte Grundbildung (Sarah-Theresa Zehner, Projektleitung „AlphaBeruf“, Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt)
- Qualifizierungsoffensive der Bundesagentur für Arbeit (Förderinstrumente der Arbeitsmarktpolitik für Betriebe im Strukturwandel, Weiterbildung stärken und Fachkräftebasis sichern (Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd) - angefragt)

13:15 Uhr **Mittag**

14:15 Uhr parallel: **Forum und Thementische für Betriebs- und Personalräte**

I. Schienenprojekte für Fachkräftesicherung, Gute Arbeit, Klimaschutz und attraktive Region

- Input zur Umsetzung der Vorhaben zur Bahninfrastruktur InvKG im Mitteldeutschen Revier - Martin Walden, DB-Konzernbevollmächtigter der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
- Kommentar Marco Langhof, Präsident der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt – angefragt
- Kurzinterview EVG

II. Diskussionsrunde Umsetzung in den Bundesländern – Leuchtturmprojekt Elektrifizierung, Streckenausbau, S-Bahn Leipzig-Zeitz-Gera:

Moderation der Diskussionsrunde: Katharina Landgraf (MdB a.D.)

- Dr. Lydia Hüskens ist die Ministerin für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt - angefragt

- Susanna Karawanskij (Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft im Freistaat Thüringen)
- Ines Fröhlich (Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr)
- Bernd Irrgang (Geschäftsführer im Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig)
- EVG

Thementische für Betriebs- und Personalräte

- Revierwende
- Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsfördergesellschaft Burgenlandkreis mbH (SEWIG)
- Stabsstelle des Landrates Wirtschaftsförderung / Kreisentwicklung Landkreis Leipzig (angefragt)
- Agentur für Arbeit
- Jobcenter
- Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt / „AlphaBeruf“ – Arbeitsorientierte Grundbildung
- Fraunhofer IMW / HYPOS
- Schüler:innen-Labor Chemie

15:45 Uhr **Zusammenfassung, Ausblick und Ausklang bei individuellen (Vernetzungs-)Gesprächen**

Tagesmoderation: Romy Höhne

Für die Veranstaltung wurde eine Freistellungsmöglichkeit gemäß § 37 Absatz 7 BetrVG und nach § 54 Abs. 2 BPersVG beantragt.